

Was Sie in Ausgabe 2/2020 der Zeitschrift "Pflanzenschutz" lesen werden

Автор(и): Растителна защита
Дата: 16.03.2020 Брой: 3/2020



Sehen Sie, welche Themen in dieser Ausgabe aktuell sind.

Die zweite Ausgabe der Zeitschrift „Pflanzenschutz“ im Jahr 2020 ist den Hülsenfruchtgemüsearten gewidmet. In Bulgarien sind aus der Familie der Fabaceae etwa 275 Arten aus 38 Gattungen natürlich verbreitet. Dazu gehören die bekannten Bohnen, Erbsen, Sojabohnen, Erdnüsse, Klee, Kichererbsen, Esparsette, Ackerbohnen, Wicken und Linsen. Hülsenfruchtgemüse sind eine ausgezeichnete Quelle für Ballaststoffe und Nährstoffe wie Folsäure und Kalium und auch eine Quelle für pflanzliche Proteine, Eisen und Zink, was sie zu einem hervorragenden Lebensmittel mit hohem biologischen Wert macht.

Hülsenfruchtgemüse haben eine kurze Vegetationsperiode, was sie sehr gut als Lückenfüller in Gemüsefruchtfolgen geeignet macht. Sie verbessern die Bodenfruchtbarkeit durch symbiotische Beziehungen mit Bakterien der Gattung *Rhizobium* und sind gute Vorfruchten für alle anderen Kulturen, außer für solche aus ihrer eigenen Familie.

Die Sorten von Bohnen für den Verzehr im frischen (unverarbeiteten) Zustand werden in fadenlose Sorten und Sorten vom „Filet“-Typ unterteilt, die in einer späteren Phase der Hülsenentwicklung Fäden bilden, wobei Sorten mit flachen, breiten, leicht entwickelnden Hülsen und typischem Bohnengeschmack bevorzugt werden. In unserem Land werden gezielte Forschungs- und Züchtungsarbeiten an Hülsenfruchtgemüse am Maritsa Gemüsebau-Forschungsinstitut in Plovdiv durchgeführt. Das Hauptziel der Züchtung ist die Sammlung, Charakterisierung, Untersuchung und Erhaltung von Genspendern mit wertvollen wirtschaftlichen Merkmalen sowie die Schaffung neuer Sorten mit größerer Anpassungsfähigkeit an die spezifische Kombination von Temperatur und Photoperiode unter unseren Bedingungen, die resistent gegen die wirtschaftlich bedeutenden Krankheiten und Schädlinge im Land sind.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen die nationale Sammlung von Körnerleguminosen am Institut für Pflanzengenetische Ressourcen (IPGR) „Konstantin Malkov“ in Sadovo vor. Die Sammlung umfasst Akzessionen aus 10 botanischen Gattungen (*Phaseolus*, *Vicia*, *Arachis*, *Pisum*, *Glycine*, *Lens*, *Lathyrus*, *Cicer*, *Vigna*, *Lupinus*). Das IPGR verwaltet auch die größte Sammlung von Trockenbohnen (*Phaseolus* sp.) in Bulgarien, die aus etwa 2000 Akzessionen besteht, von denen die meisten bulgarischen Ursprungs sind.

Neben den bekannten Hülsenfruchtsorten können Sie in dieser Ausgabe auch über die Krankheiten (virale, bakterielle und pilzliche) und Schädlinge von Gartenbohnen und -erbsen sowie über deren Bekämpfung lesen.

Die Landwirtschaftliche Universität wird Sie beraten, wie Sie Ihre Hülsenfruchtbestände unkrautfrei halten können.

Viel Spaß beim Lesen!

Hier ist, was wir sonst noch in dieser Ausgabe vorstellen werden:

Thema

S. Kalapchieva – Hülsenfruchtgemüse – Lebensmittel mit hohem biologischen Wert

S. Petrova et al. – Das Institut für Pflanzengenetische Ressourcen in Sadovo stellt seine Sammlung von Körnerleguminosen vor

S. Kalapchieva – Grüne Bohne

S. Kalapchieva – Gartenerbse

S. Petrova – Kichererbse

S. Masheva et al. – Krankheiten und Schädlinge von Gartenbohne und -erbse

M. Dimitrova – Unkrautfreie Hülsenfruchtbestände

Quarantäne

B. Katinova – Neue schädliche Organismen bedrohen Europa

Information

A. Vasilev, D. Petkova – Biostimulanzen in der modernen Landwirtschaft

Obstgarten – Pfirsiche und Nektarinen

A. Zhivondov et al. – Trends und Dynamik in der Entwicklung des modernen Sortiments von Pfirsichen und Nektarinen

D. Aleksandrova – Krankheiten von Pfirsich und Nektarine

D. Stefanova – Schädlinge von Pfirsich und Nektarine

Ampel

M. Borovinova – Im Obstgarten im März

S. Masheva et al. – Im Gemüsegarten im März

Veranstaltungen

*** – Bayer 2020 – Fahrplan mit Schlüsselstrategien

*** – Viola PLC: Kreativ, geschäftlich aktiv, erfolgreich!

*** – Das neue Unternehmen UPL in Bulgarien positioniert sein hochwertiges Pflanzenschutzkonzept

*** – BASF 2020: Echte Ergebnisse unter realen Bedingungen

Die Zeitschrift „Pflanzenschutz & Saatgut und Düngemittel“ übernimmt keine Verantwortung für die in den veröffentlichten Anzeigen und PR-Materialien dargestellten Informationen. Die Verantwortung für deren Inhalt liegt ausschließlich bei den Werbetreibenden. Die Autoren der Artikel tragen die Verantwortung für die Informationen in den verfassten Materialien.